

## Presseinformation

17. Februar 2005

### Neue Trinkwasseraufbereitungsanlage für Langenlois

#### Optimale Wasserversorgung und schonende Ressourcennutzung

Die umgebaute und generalsanierte Trinkwasseraufbereitungsanlage der Stadtgemeinde Langenlois) wird kommenden Samstag, 19. Februar, um 10 Uhr eröffnet. Das neue Wasserwerk versorgt über zwei Tiefbehälter, die jeweils 100.000 Liter Reinwasser speichern, 2.950 Hausanschlüsse in den Katastralgemeinden Langenlois, Haindorf, Gobelsburg und Zöbing. Die Aufbereitungsanlage hat zwei neue Filterstraßen mit einer Leistung von 50 Litern pro Sekunde. Der Bedarf in Spitzenzeiten liegt bei täglich 1,8 Millionen Litern Trinkwasser, jährlich werden rund 395 Millionen Liter umgesetzt. Das Rohrleitungsnetz hat eine Länge von insgesamt 55.000 Metern. Die Kosten für das Projekt betragen 1,5 Millionen Euro. Das Vorhaben wurde in einer Bauzeit von zwei Jahren umgesetzt.

Das neue Langenloiser Wasserwerk gewährleistet eine effiziente Trinkwasserversorgung. Dabei fördert die Anlage das Rohwasser aus den Brunnen und reduziert mit den eingebauten Kiesfiltern den zu hohen Gehalt an Eisen und Mangan. Das Reinwasser wird dann in die Tiefbehälter geleitet und vom Hauptpumpwerk mit Hilfe von Hochdruckpumpen über eine UV-Desinfektion zu den Hochbehältern und weiter in das Versorgungsnetz gepumpt. Um die Betriebssicherheit zu steigern, wurde eine Übertragung sämtlicher relevanter Daten von den Außenstationen zur Wasserzentrale Langenlois eingerichtet. Alle Anlagen werden so rund um die Uhr überwacht. Ändert sich der Normalzustand, werden sofort die Mitarbeiter über SMS informiert. Diese hochmoderne Kontrolleinrichtung ermöglicht es, auftretende Störungen rasch zu beheben.

Nähere Informationen: Stadtgemeinde Langenlois, Ulli Paur, Telefon 02734/2101-14.